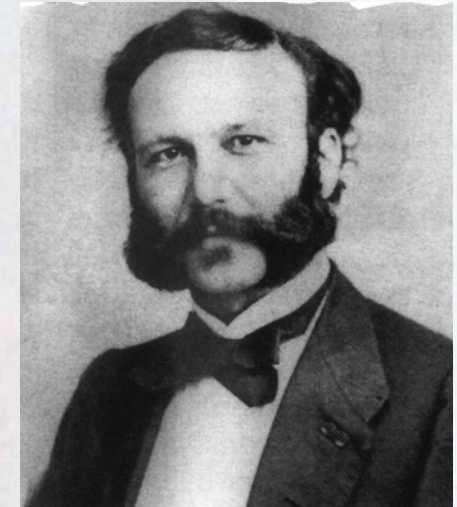


# Die Rotkreuzbewegung vom Ursprung bis zur Gegenwart





**Geb. 08. Mai 1828 in Genf**

- **Genfer Almosengesellschaft**
- **Calvinistisches Elternhaus**
- **Banklehre – Genf**
- **Reisen nach Afrika**
- **Veröffentlichung zum Sklavenhandel**

**1846 Gründung des „CVJM“**

- **Direktor einer Finanzgesellschaft**
- **Italienreise zu Napoleon zur Mittelbeschaffung**

## 24. Juni 1859 Schlacht von Solferino

• 40.000 Verwundete/Tote ohne sanitätsdienstliche Versorgung

-> „**siamo tutti fratelli**“

=> „*Wir sind alle sind Brüder*“

*1862 Niederschrift in Form einer Schilderung der Erlebnisse und Aufforderung aller Beteiligten zur Gründung von Hilfsgesellschaften zur Versorgung aller Verwundeten und Betroffenen ohne Ansehen der Herkunft.*

=> „*Eine Erinnerung an Solferino*“



# J. Henry Dunant



Deutsches  
Rotes  
Kreuz



**17.02.1863** Gründung „5-Komitee“  
später IKRK  
Besuch von Königshäusern

**1864** 1. internationale Genfer-Konferenz  
und 1. Abkommen

**Beschluss Schutzzeichen Rotes Kreuz**

**Henry Dunant Gründer des Roten Kreuzes**

# J. Henry Dunant



**1867 Konkurs der Mühlengesellschaft**

**1867 Ausschluss Dunant aus dem Gründungskomitee**

**1870/71 Einwirkung Dunant im preuß./franz. Krieg**

**Henry Dunant tritt nicht mehr in Erscheinung und zieht sich zurück nach Heiden.**

**1887 persönl. Rückzug nach Heiden**

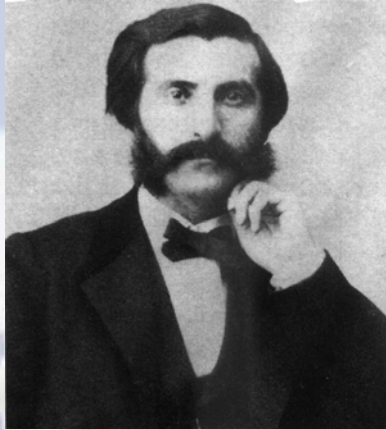
**1895 Interview mit Journalist Baumberger**

**1901 Friedensnobelpreis**

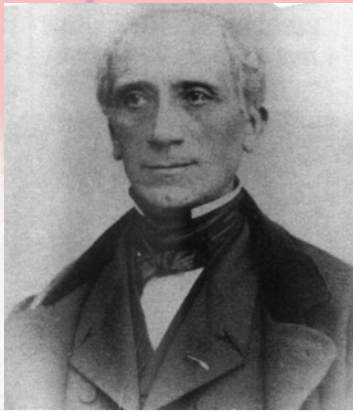
**Gestorben 30. Oktober 1910**



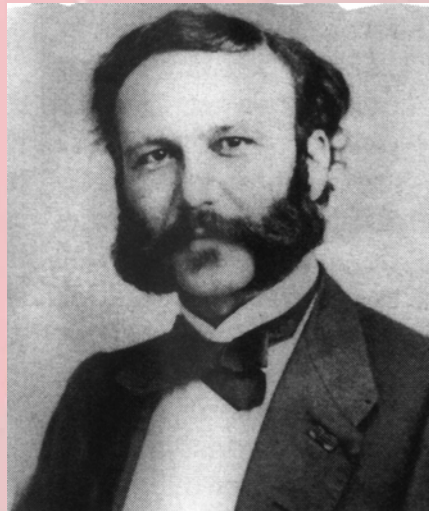
# 17.02.1863 Internationales Komitee



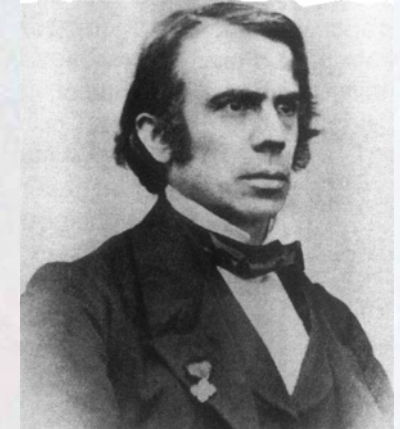
**Gustave Moynier (1826-1910)**  
**Präsident der GGG**



**Dr. Théodore Maunoir (1806-1869)**



**Henry Dunant (1828-1910)**

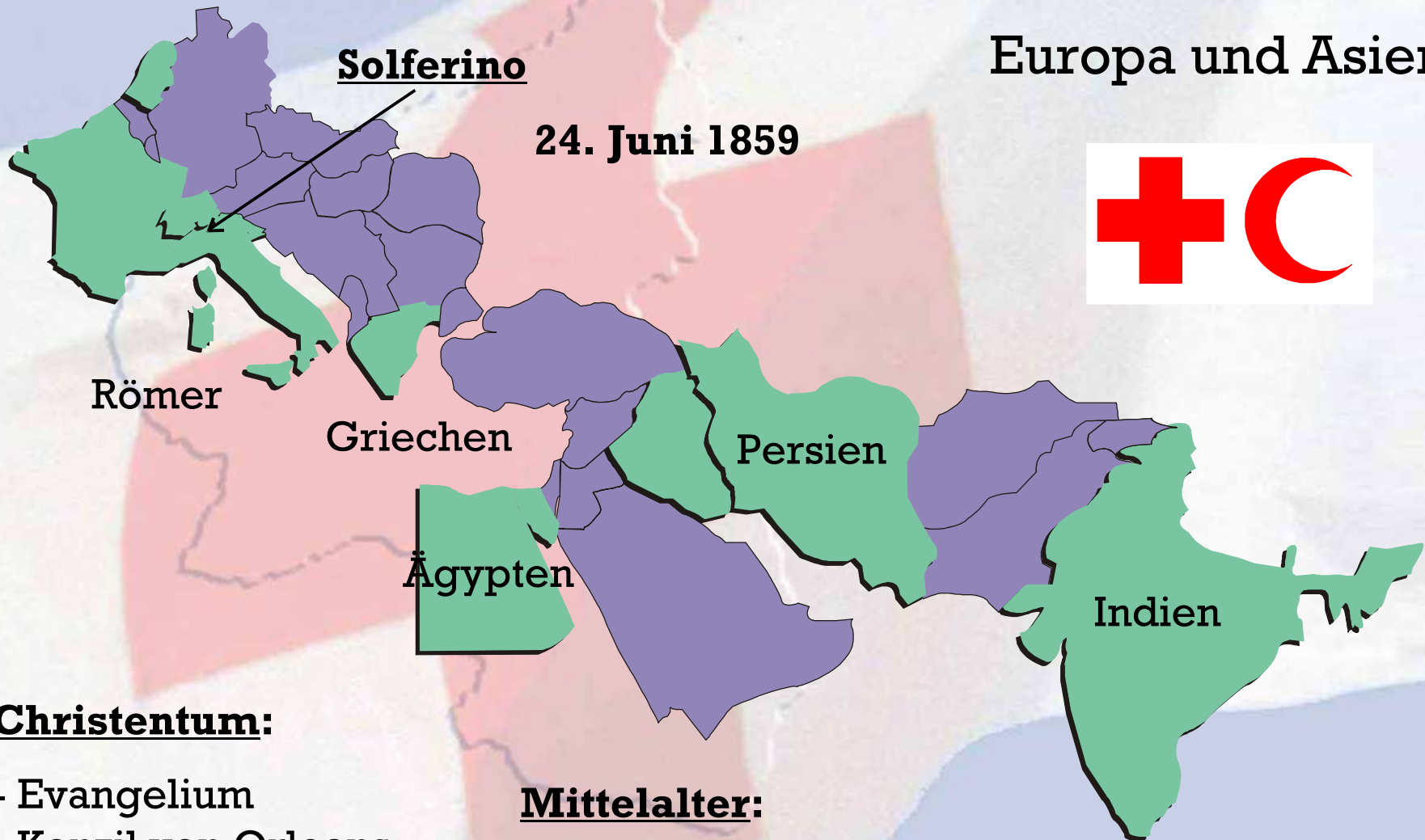


**Dr. Louis Appia (1818-1898)**



**Guillaume-Henri Dufour (1787-1875)**  
**Schweizer General**

## Europa und Asien



### Christentum:

- Evangelium
- Konzil von Orleans
- Konzil von Charroux
- Konzil von Elne

### Mittelalter:

- Thomas von Aquin
- Johanniter Orden
- Malteserritterorden

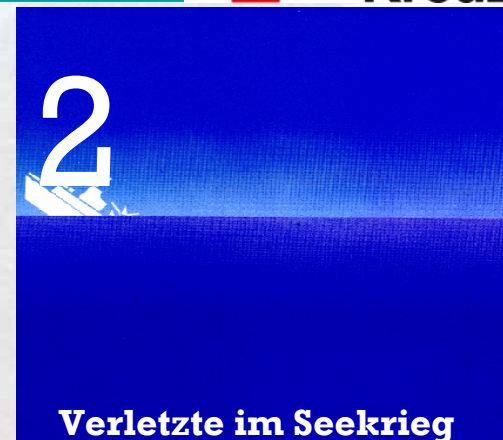
### Islam:

- Abu Bekhr

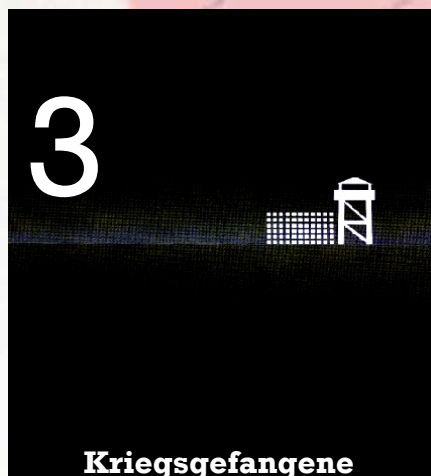




1864  
GRUND:  
Schlacht von Solferino 1859



1906  
Grund:  
Seeschlacht vor Kuba 1899  
Seeschlacht von Tschuschima 1905



1929  
Grund:  
Erster Weltkrieg



1949  
Grund:  
Zweiter Weltkrieg

## Zusatzprotokoll I

- Allgemeine Bestimmungen
- Verwundete, Kranke und Schiffbrüchige
- Methoden und Mittel der Kriegsführung, Kombattanten und Kriegsgefangenenstatus
- Zivilbevölkerung

## Zusatzprotokoll II

- Schutz der Opfer nicht international bewaffneter Konflikte



# Geschützte Personen und Sachen

**Betroffene eines  
Konfliktes, z. B.**



Verwundete

Kranke

Schiffbrüchige

Kriegsgefangene

Zivilpersonen im  
Machtbereich des  
Gegners

**Personen, die den  
Betroffenen Hilfe  
bringen, z. B.**



Ärzte

Sanitäter

Krankenträger

Krankenpfleger/  
Krankenschwestern

Geistliche

**ggf. Sachen, die bei  
der Hilfeleistung  
Verwendung finden,  
z. B.**



Lazarette

Lazarettschiffe

Sanitätsflugzeuge

Zivilkrankenhäuser

Sanitätstransporte



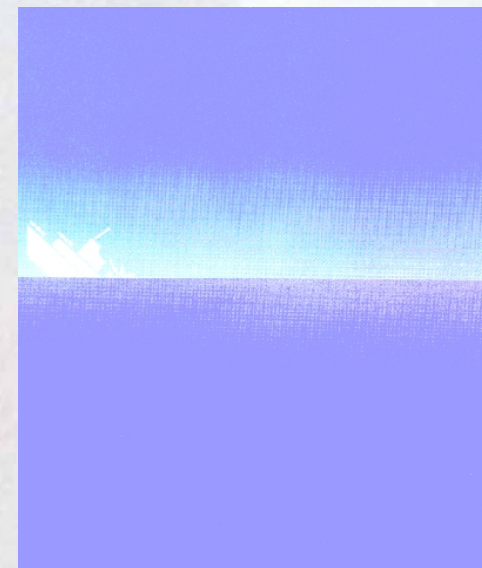
Anwendbarkeit

Verbote und Gebote

Unverzichtbarkeit von Rechten

Tätigkeit von Schutzmächten

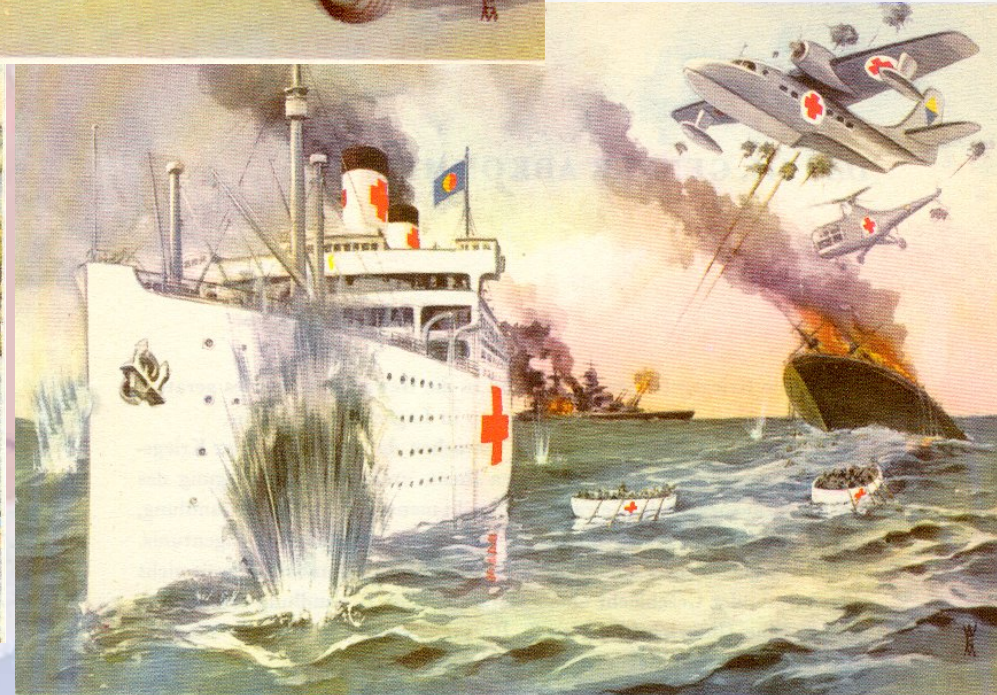
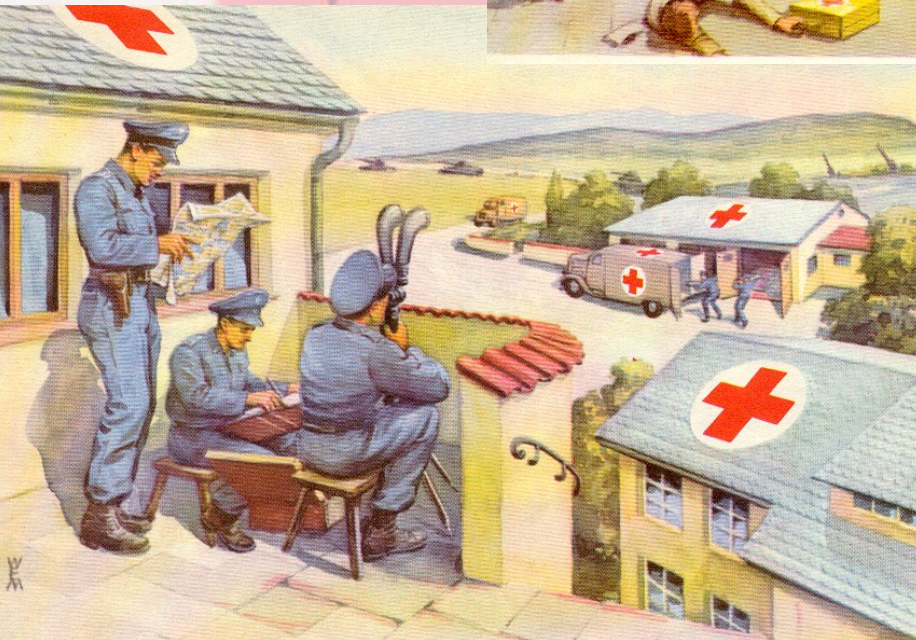
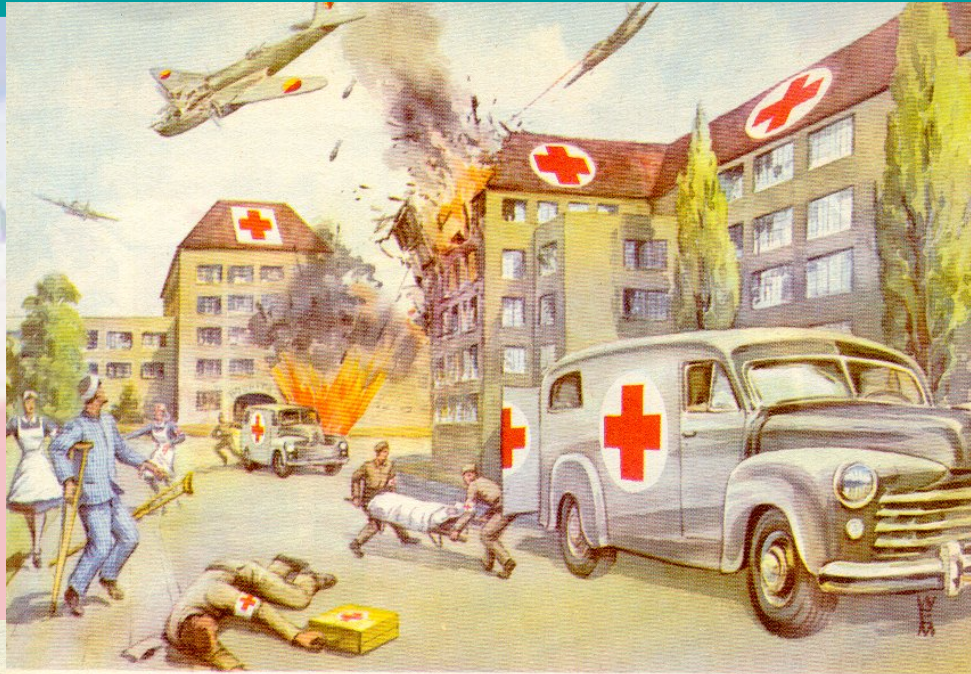
Artikel 3 ...



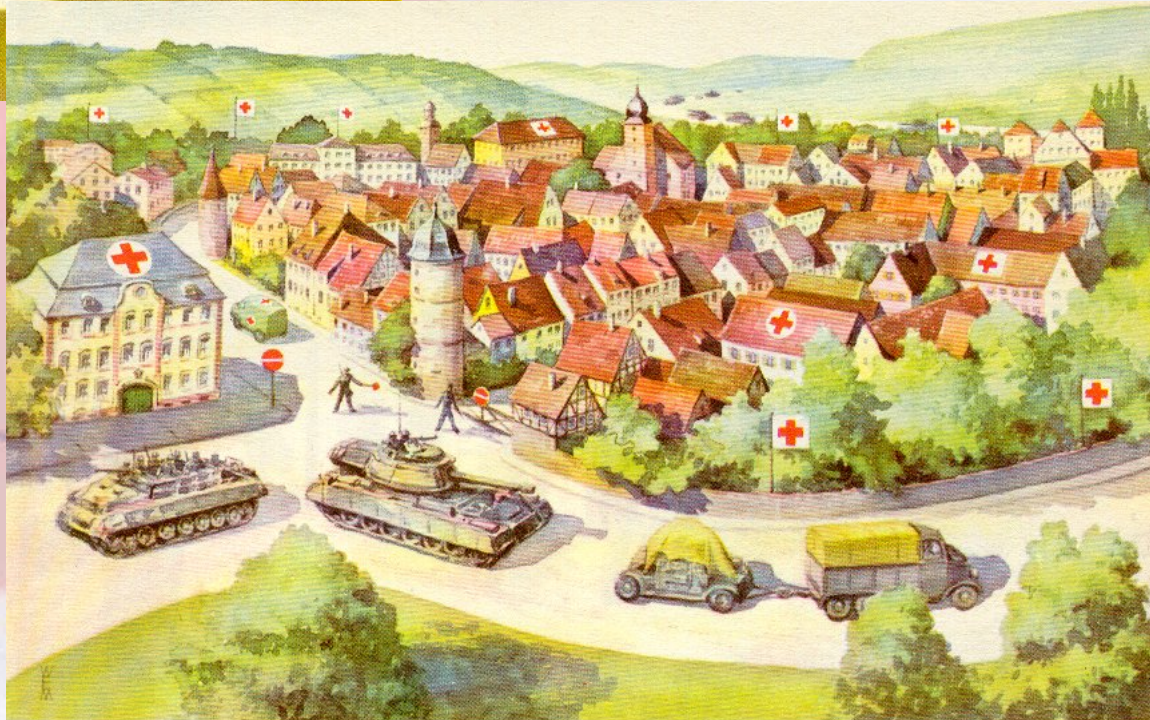
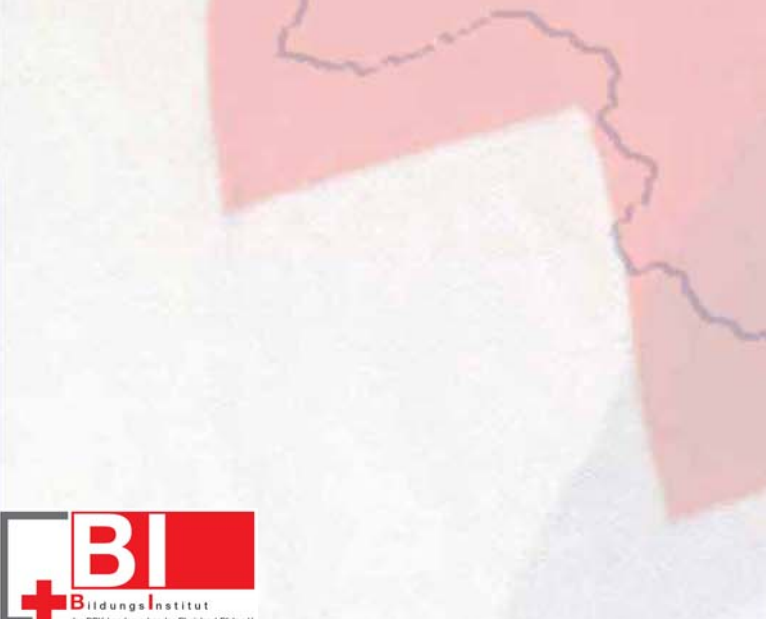
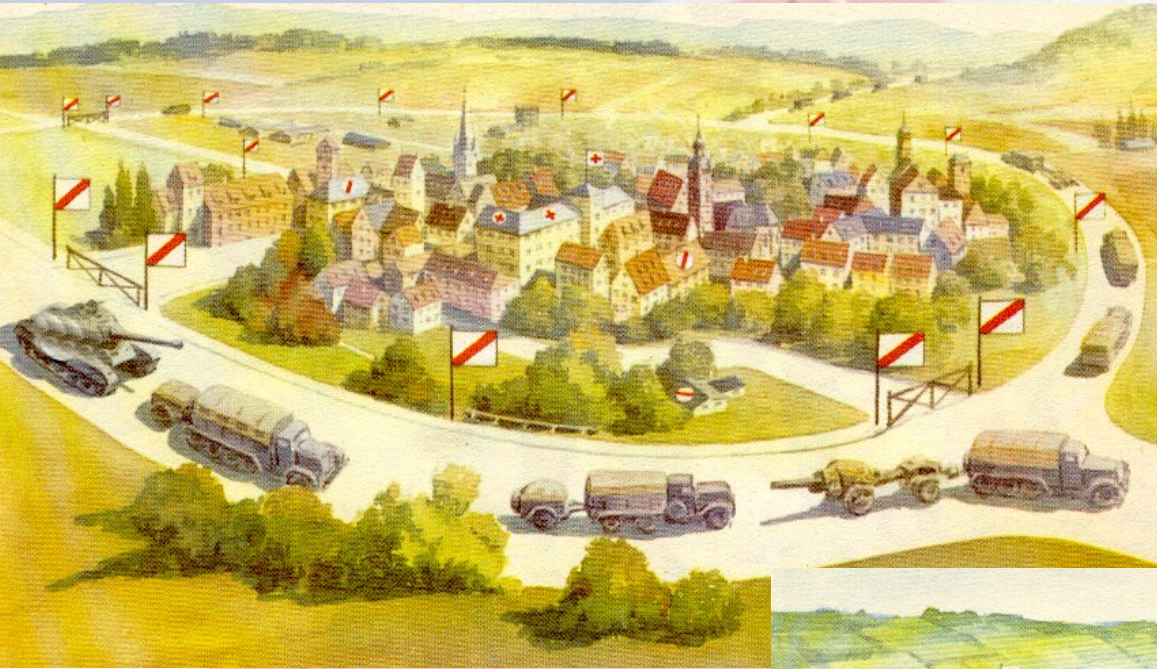
# Anwendbarkeit der Genfer Abkommen



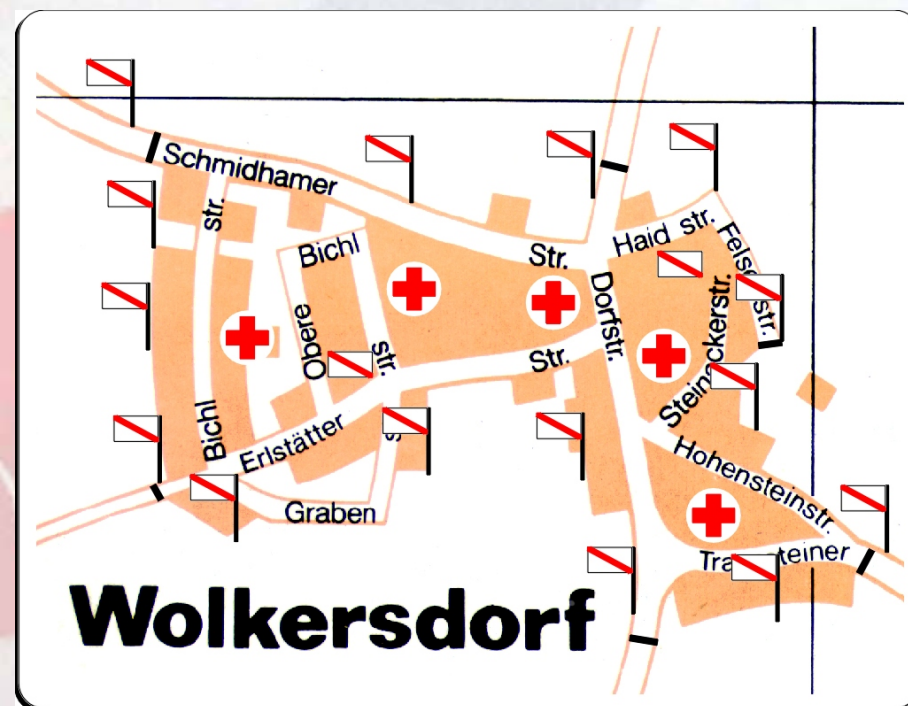
# Verbote nach Genfer Abkommen



# Schutz- und Sicherheitszone nach Genfer Abkommen



Schutzbereich  
insbesondere für:



- Verwundete und Kranke
- schwache und betagte Personen
- Kinder unter 15 Jahren
- schwangere Frauen
- Mütter mit Kindern unter 7 Jahren



Geschützte Personen und Sachen

Wahrzeichen des Roten Kreuzes

Sanitäts- und Sicherheitszonen

Zivilkrankenhäuser

Garantie für die Weiterarbeit von  
Rotkreuz-Gesellschaften im  
besetzten Gebiet



Ermächtigung zur Hilfeleistung



Versorgung der Bevölkerung,  
Hilfsaktionen



Recht auf Hilfe und Beistand



Amtliches Auskunftsbüro





## Schutzzeichen

groß und weithin sichtbar

ohne schmückende Umrandungen und Zutaten

darf nur gemäß den Abkommen verwendet werden

Schutzwirkung



## Kennzeichen

im Frieden:

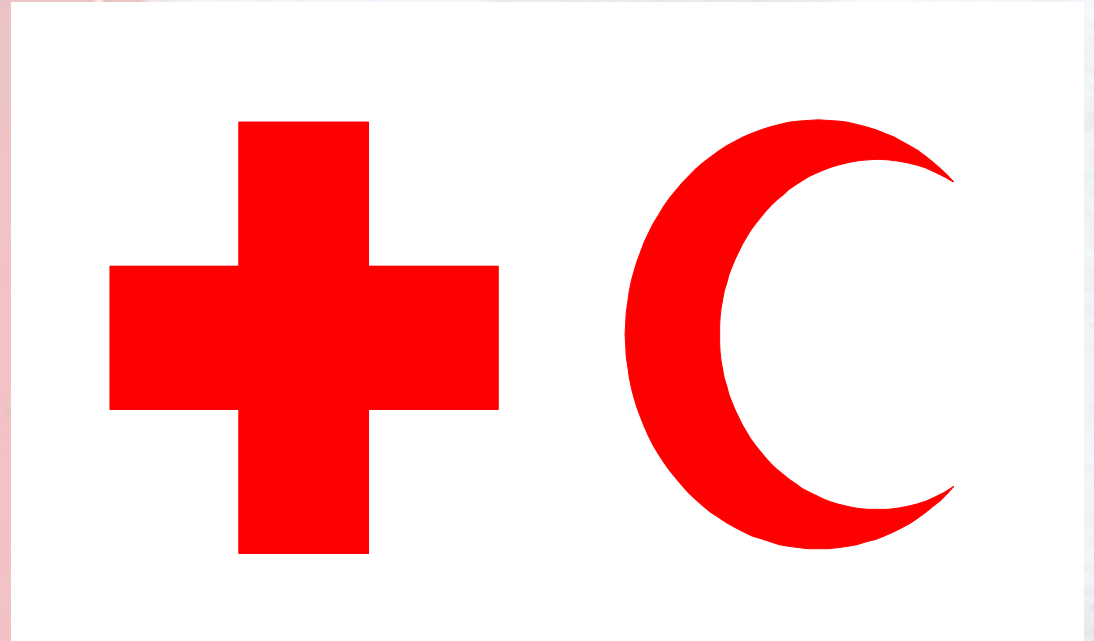
beliebig groß mit Schriftzug

im Krieg: nicht auf Dächern und Armbinden

Grundsätzlich nur für Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften



Das  
Wahrzeichen  
des IKRK



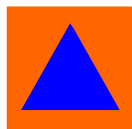
Das  
Wahrzeichen  
der Föderation



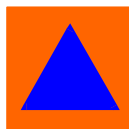
Roter Löwe mit roter Sonne  
1924 bis 1980



Magen David Adom  
in Israel.  
**Derzeitig  
in der Diskussion**



(Hier Angaben, des Landes  
und der Behörde, die diesen  
Ausweis ausstellen)



## Ausweis

für Zivilschutzpersonal

Name .....

Geburtsdatum (oder Alter).....

Kennnummer (falls vorhanden).....

Der Inhaber dieses Ausweises steht unter dem Schutz  
der Genfer Abkommen vom 12. August 1949 und des  
Zusatzprotokolls zu den Genfer Abkommen vom  
12. August 1949 über den Schutz der Opfer inter-  
nationaler bewaffneter Konflikte (Protokoll I) in seiner  
Eigenschaft als

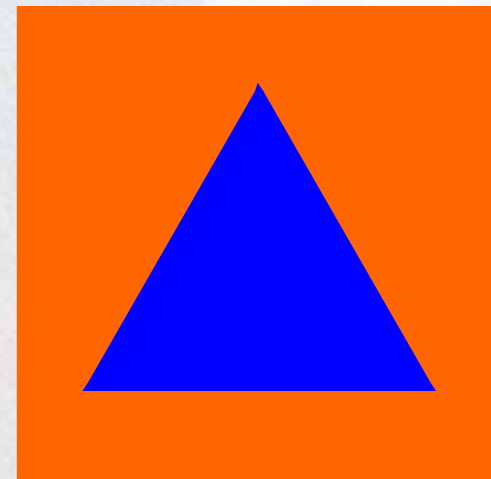
Ausstellungsdatum ..... Karte Nr. ....

Unterschrift der  
ausstellenden Behörde

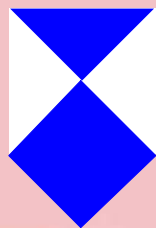
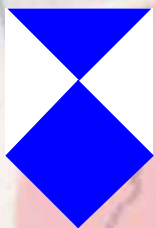
Verfalldatum .....

## Internationales Zivilschutzzeichen gemäß ZP 1, Art. 66 IV

## Mitarbeit im Zivil- und Selbstschutz z.B. Krankenschwester, Seelsorger



## Internationaler Schutzausweis gemäß ZP I, Art. 66 III



Kennzeichen für den  
Schutz von Kulturgut



Anlagen und Einrichtungen  
die gefährliche Kräfte enthalten



PW = Prisoner of war



Parlamentär



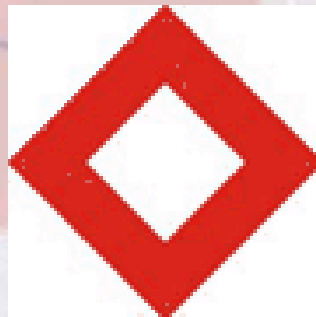
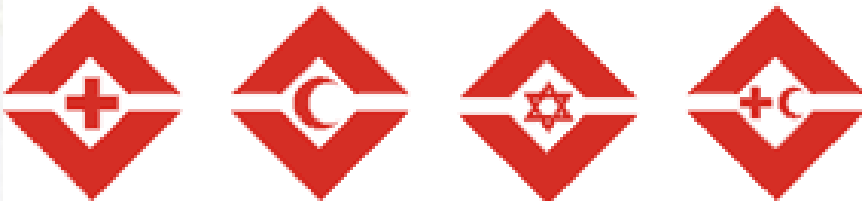
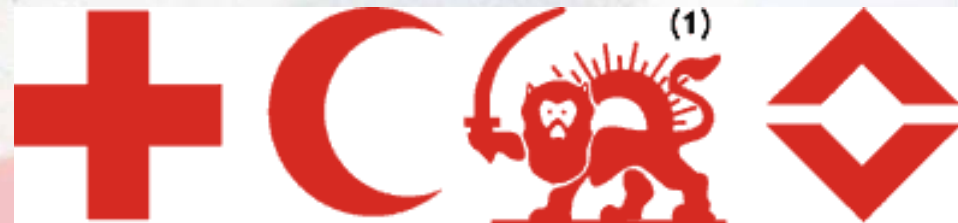
Sicherheits-  
zone



Vereinte  
Nationen



# Emblem-Vorschlag



# Embleme - nicht anerkannt



AFGHANISTAN



ZYPERN



DISSIDENTE GESELLSCHAFT  
VON ZENTRAKONGO



SUDAN  
(Mutmasslich)



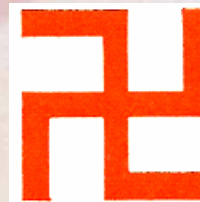
THAILAND



INDIEN  
(Mutmasslich)



SYRIEN  
(Mutmasslich)



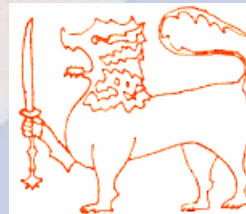
SRI-LANKA  
(Mutmasslich)



JAPAN



LIBANON  
(Mutmasslich)

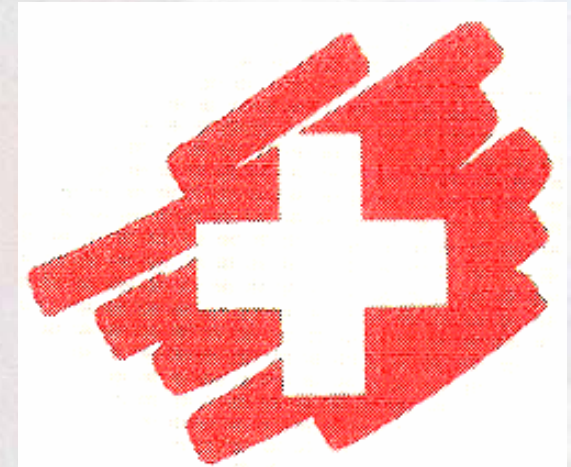
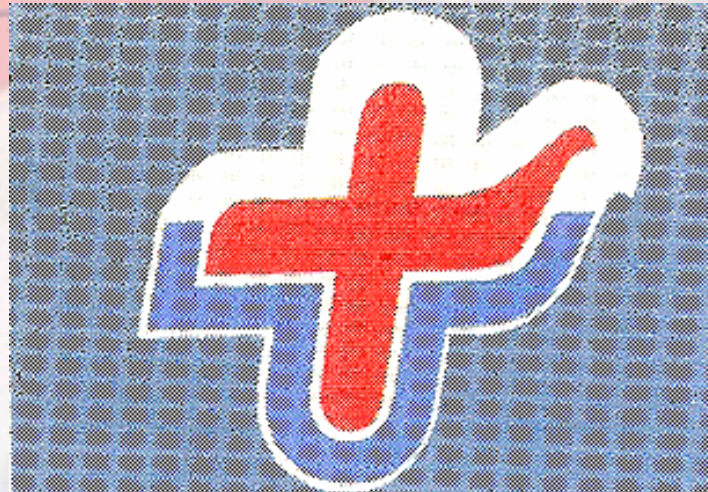
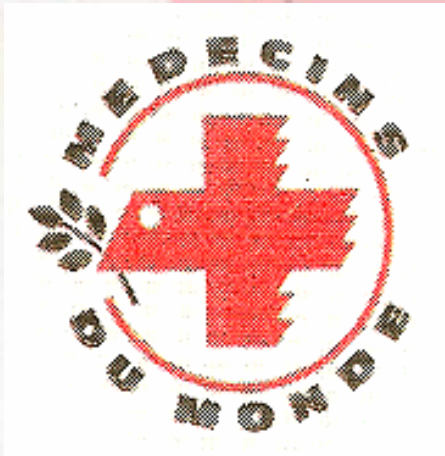
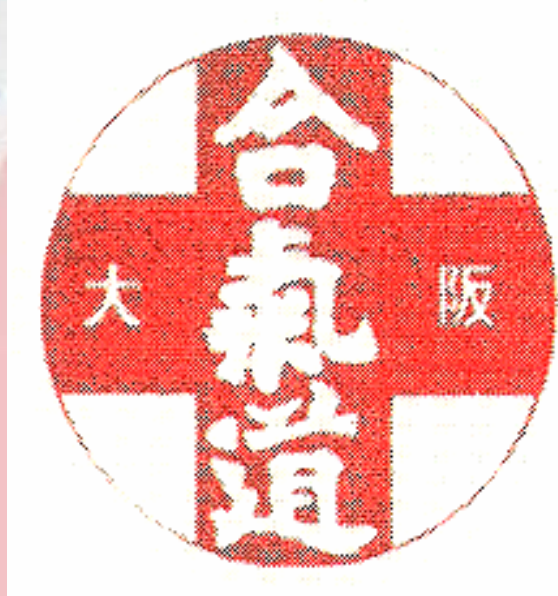
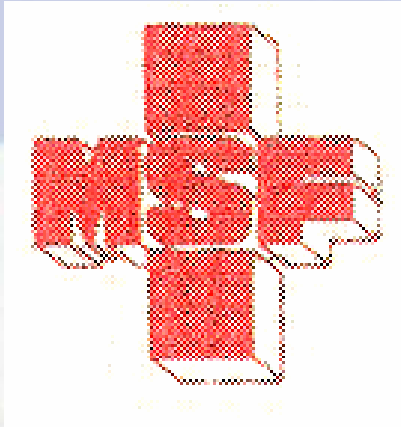


SRI-LANKA



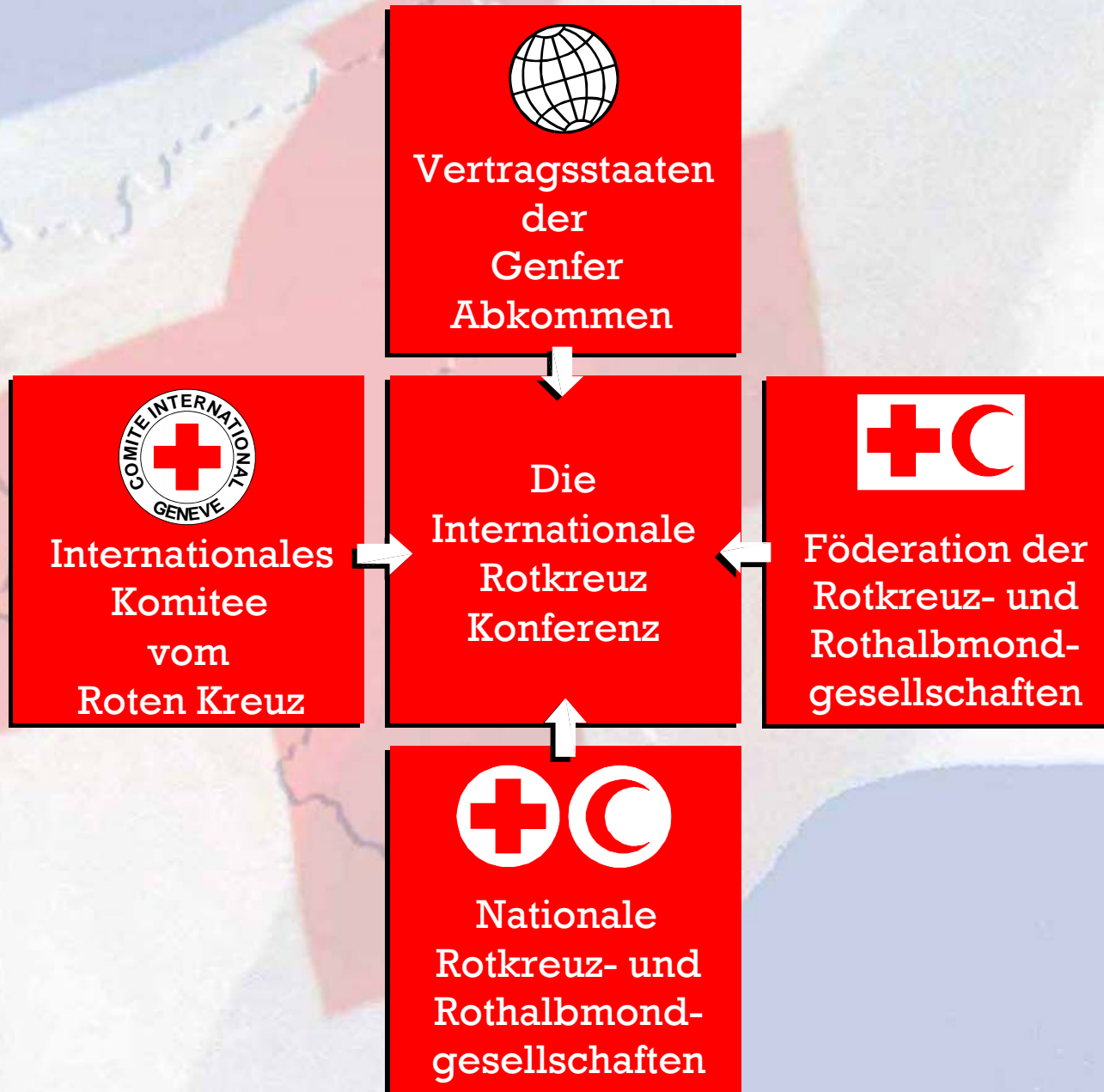
ISRAEL

# Embleme - Mißbrauch





## Video: Missbrauchte Helfer im Dritten Reich



## Internationale Rotkreuz-Konferenz

**Aufgaben:** Beschlüsse für internationale Rotkreuz-Arbeit  
Fortentwicklung der Genfer Rotkreuz-Abkommen  
Aufträge an IKRK und Föderation



**IKRK**  
(Internationales Komitee  
vom Rotem Kreuz)

**Zusammensetzung**  
25 Schweizer Bürger

**Aufgaben:**  
Konfliktbezogen

Hilfe bei bewaffneten  
Konflikten  
Überwachung der Genfer  
RK-Abkommen  
Schutzmacht  
Anerkennung



**Föderation  
der RK-Gesellschaften**

**Zusammensetzung:**  
Alle nationalen  
RK-Gesellschaften

**Aufgaben**  
(friedensbezogen)

Zentrale Lenkung  
von Hilfsaktionen

Förderung bei  
Gründung und Ent-  
wicklung nationaler  
RK-Gesellschaften

Koordinierung der  
Zusammenarbeit der  
nationalen RK-Gesellschaften



**Nationale  
RK-Gesellschaft**

**Aufgaben:**  
(konflikt-  
und friedensbezogen)

Ableitung  
aus Genfer  
RK-Abkommen

und aus  
Beschlüssen der inter-  
nationalen RK-Konferenz



**Regierungs-  
vertreter**

**von Staaten  
mit  
RK-Gesellschaften**



## Das Rotkreuz- Museum in Genf



Der Sitz des IKRK in Genf:  
Zuständig für bewaffnete  
Konflikte...

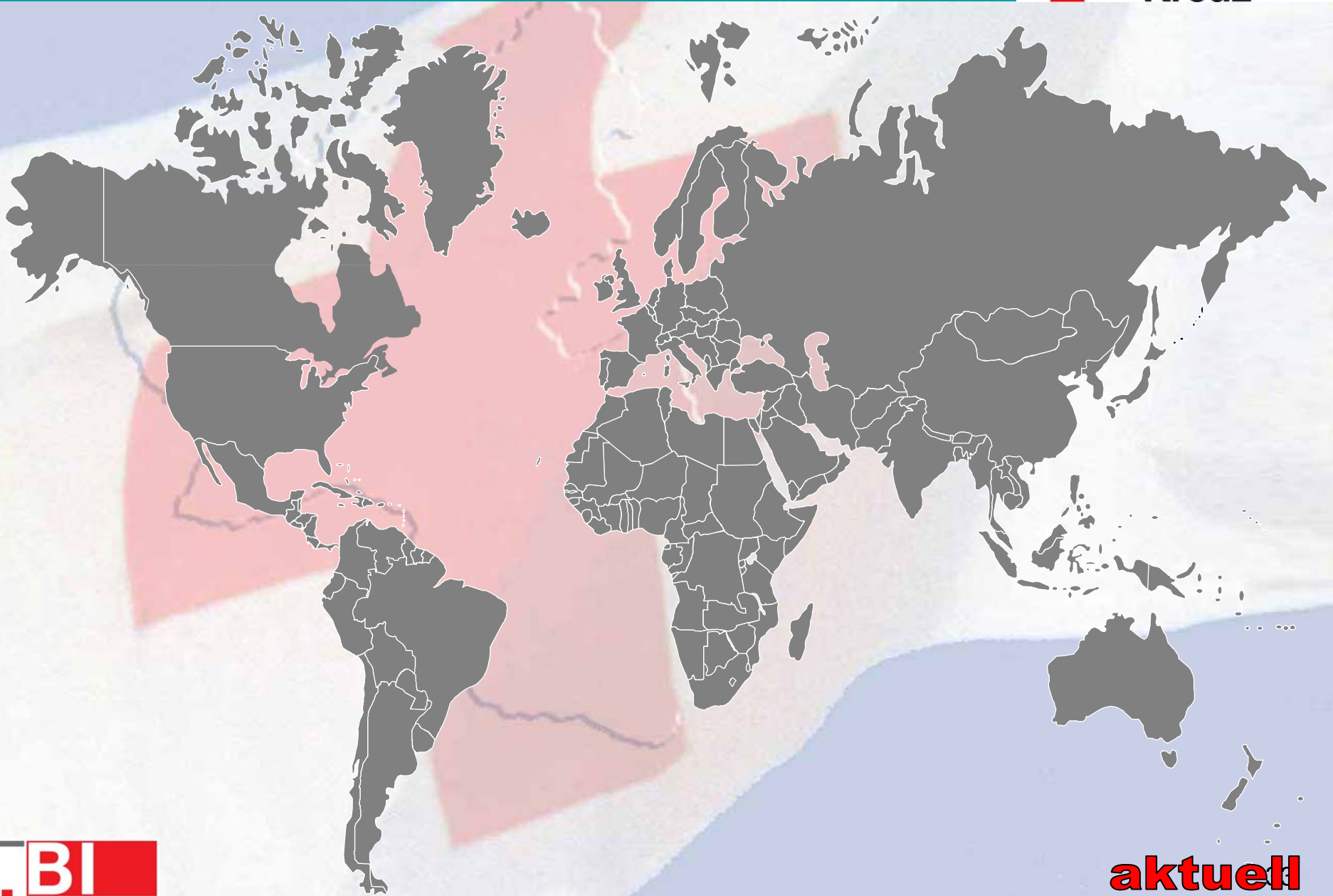
<http://www.icrc.org>



<http://www.ifrc.org>

Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften in Genf: Zuständig für Katastrophen und Entwicklung der nationalen Gesellschaften.





**XX. RK-Konferenz  
Wien 1965**

Menschlichkeit

Unparteilichkeit

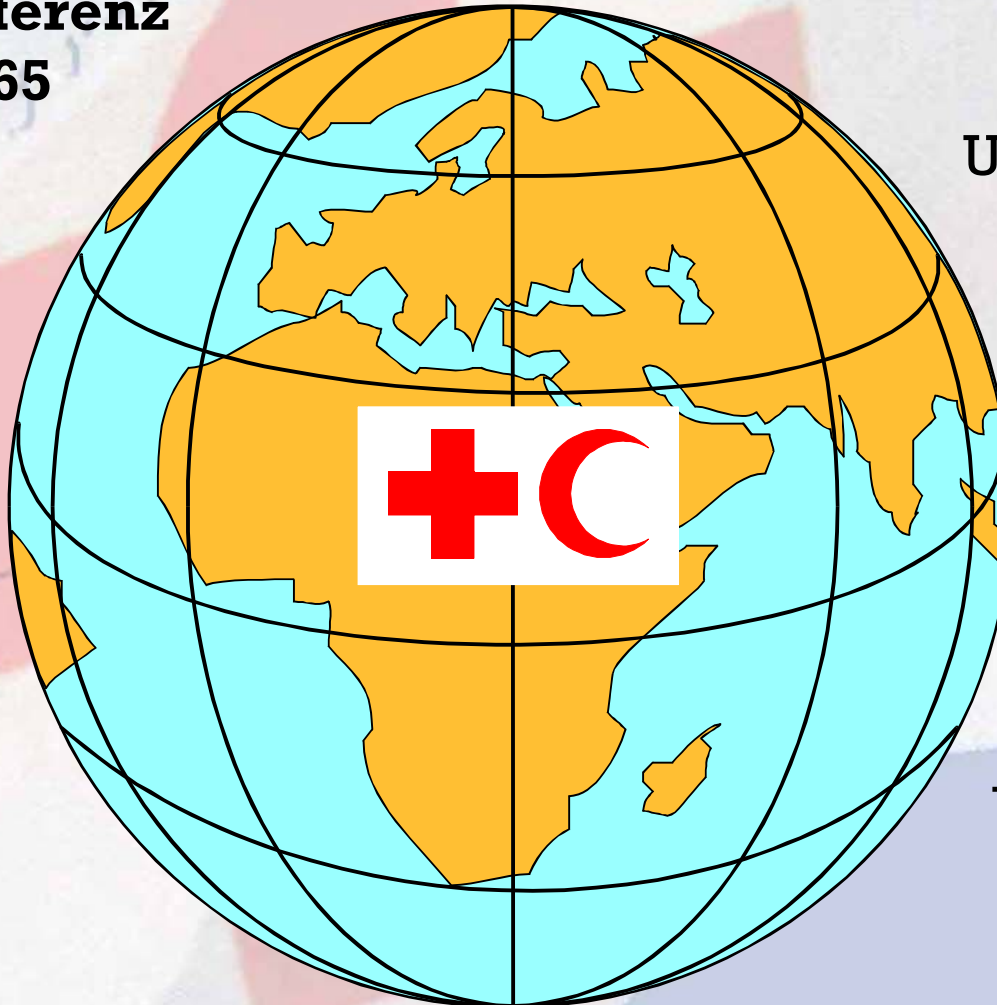
Neutralität

Unabhängigkeit

Freiwilligkeit

Einheit

Universalität



# Menschlichkeit

Das Rote Kreuz, entstanden aus dem Wunsche, den Verwundeten auf dem Schlachtfelde unterschiedslos beizustehen, bemüht sich mit seinen internationalen und nationalen Möglichkeiten, menschliches Leiden unter allen Umständen zu verhüten und zu lindern. Sein Ziel ist es, Leben und Gesundheit zu schützen sowie der Würde des Menschen Achtung zu verschaffen. Es fördert gegenseitiges Verständnis, Freundschaft, Zusammenarbeit und einen dauerhaften Frieden unter allen Völkern.

# Unparteilichkeit

**Das Rote Kreuz macht keinerlei Unterschied nach Staatsangehörigkeit, Rasse, Religion, sozialer Stellung und politischer Zugehörigkeit. Es ist einzig bemüht, den Menschen nach dem Maß ihrer Not zu helfen und bei der Hilfe den dringendsten Fällen den Vorzug zu geben.**

# Neutralität

Um sich das allgemeine Vertrauen zu bewahren, enthält sich das Rote Kreuz zu allen Zeiten der Teilnahme an Feindseligkeiten, wie auch an politischen, rassistischen und weltanschaulichen Auseinandersetzungen.

# Unabhängigkeit

Das Rote Kreuz ist unabhängig. Wenn auch die nationalen Rotkreuz-Gesellschaften den Behörden bei ihrer humanitären Tätigkeit Beistand leisten und den jeweiligen Landesgesetzen unterstehen, müssen sie dennoch eine Eigenständigkeit bewahren, die es ihnen gestattet, jederzeit nach den Grundsätzen des Roten Kreuzes zu handeln.

# Freiwilligkeit

**Das Rote Kreuz ist eine Einrichtung der freiwilligen und uneigennütigen Hilfe.**

# Einheit

**Im gleichen Lande kann es nur eine einzige Rotkreuz-Gesellschaft geben.**

**Sie muss allen offen stehen und ihre humanitäre Tätigkeit über das gesamte Staatsgebiet erstrecken.**



# Universalität

**Das Rote Kreuz ist eine weltumfassende Institution, in der alle Gesellschaften gleiche Rechte haben und verpflichtet sind, einander zu helfen.**

## **Leitsatz**

**Wir vom Roten Kreuz sind Teil einer weltweiten Gemeinschaft von Menschen in der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, die Opfern von Konflikten und Katastrophen sowie anderen hilfebedürftigen Menschen unterschiedslos Hilfe gewährt, allein nach dem Maß ihrer Not.**

**Im Zeichen der Menschlichkeit setzen wir uns für das Leben, die Gesundheit, das Wohlergehen, den Schutz, das friedliche Zusammenleben und die Würde aller Menschen ein.**



**Unser  
Selbstverständnis**

## **Satzung**

### **§ 1 – Unser Selbstverständnis**

- 1. Das DRK – Gesamtheit aller Mitglieder, Verbände, Vereinigungen und Einrichtungen des Roten Kreuzes in der Bundesrepublik Deutschland**
- 2. Nationale Rotkreuzgesellschaft**
- 3. Anerkannter Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege**
- 4. Jugendrotkreuz**
- 5. Bekenntnis des DRK zu den sieben Grundsätzen der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung**



**Unsere  
Aufgaben**

## Satzung

### § 2 – Unsere Aufgaben

- 1. Verbreitung des Wissens und Kenntnisse des Humanitären Völkerrechts und der Genfer Abkommen**
- 2. Hilfe für Opfer bewaffneter Konflikte, Naturkatastrophen u.a.**
- 3. Hilfe bei Krankheit, Verletzung, Behinderung oder Benachteiligung**
- 4. Förderung der Gesundheit, der Wohlfahrt und der Jugend**
- 5. Entwicklungszusammenarbeit**

Inter  
Arma  
Caritas



Menschlichkeit  
inmitten der  
Waffen



Per  
Humanitatem  
Ad Pacem



Durch  
Menschlichkeit  
zum Frieden<sub>45</sub>



Grundsatz des humanitären Rechts

Grundsatz des Kriegsrechts

Grundsatz des Haager Rechts

Grundsatz des Genfer Rechts

Grundsatz der Menschenrechte



Das Grundgesetz für die  
Bundesrepublik Deutschland

Art. 25

Allgemeine Regeln des Völkerrechts

Art. 31

Bundesrecht bricht Landesrecht

Art. 32 Abs. 1

Pflege der Beziehungen

Art. 73 Ziff. 1

Gesetzgebung bezüglich der:

- Auswärtigen Angelegenheiten
- Verteidigung
- Schutz der Zivilbevölkerung



## Bundes- konventionsbeauftragter

- Unterstützt die Landeskonventionsbeauftragten
- Erstellt notwendige Arbeitsgrundlagen
- Berät Präsidium

## Landes- konventionsbeauftragte

- Vermittelt die Arbeitsgrundlagen an die Kreiskonventionsbeauftragten
- Unterstützt sie durch Aus- und Fortbildungsmaßnahmen
- Berät Präsidium



## Kreis- konventionsbeauftragte

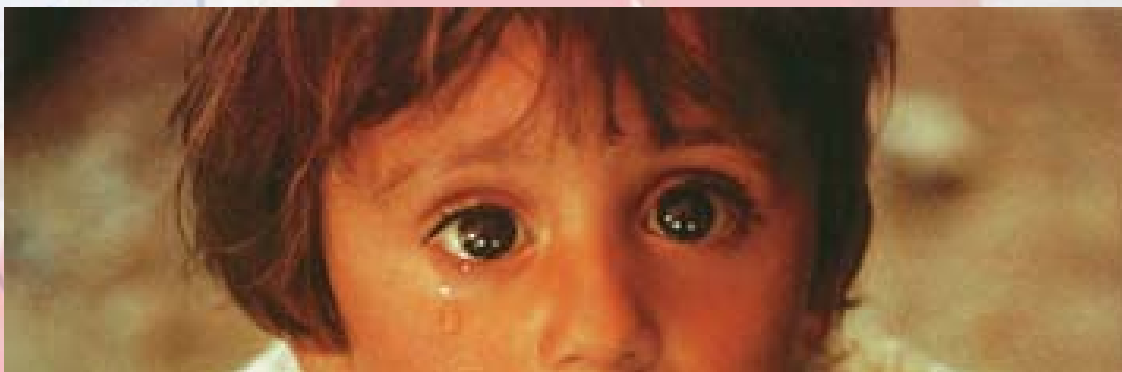
- Unterrichtet die Bevölkerung, RK-Helfer, Ärzte, des Krankenhauspersonals und anderer besonderer Personen
- Berät Vorstand



Die Genfer  
Rotkreuz-  
Abkommen

Vom 12. August 1949





Im Zeichen   
*der Menschlichkeit*

**Jederzeit bereit.**



**Wir danken 403.000 freiwilligen Helferinnen und Helfern. DRK.de**

**Eines für alle ...**

**Jederzeit bereit.**



**Wir danken 108.000 Kindern und Jugendlichen im Deutschen Roten Kreuz. DRK.de**

**Eines für alle ...**

**Jederzeit bereit.**



**Wir danken 403.000 freiwilligen HelferInnen und Helfern. DRK.de**

**Eines für alle ...**